

ZWECKVERBAND RHEINTALER BINNENKANALUNTERNEHMEN



Hochwasser am Rheintaler Binnenkanal im September 2017

Jahresbericht 2017

Jahresrechnung 2017

Voranschlag 2018

Bericht des Präsidenten über das Jahr 2017

Sehr geehrte Damen und Herren Delegierte

Der Verwaltungsrat hat im vergangenen Jahr an vier Sitzungen die pendenten Geschäfte behandelt und die notwendigen Beschlüsse gefasst. Für die Ausarbeitung des Hochwasserschutzprojekts fanden neben den ordentlichen Sitzungen zusätzliche Sitzungen im Verwaltungsrat und mit dem Begleiteteam statt. Im Wesentlichen hat sich der Verwaltungsrat mit folgenden Aufgaben beschäftigt:

1. Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung 2017 schliesst bei einem Gesamtaufwand von Fr. 919'360.10 und einem Gesamtertrag von Fr. 1'115'712.08 mit einem Gewinn von Fr. 196'351.98 ab. Das Eigenkapital beträgt Fr. 1'194'271.99 (Vorjahr Fr. 997'920.01).

Gegenüber dem Budget resultierten Minderaufwändungen von Fr. 23'593.75 beim hydrologischen Aufwand (Konto 31400), Fr. 39'608.75 beim Brückenunterhalt (Konto 31403), Fr. 50'603.95 beim Unterhalt revitalisierter Strecken (Konto 31408) und Fr. 111'473.30 beim Hochwasserschutzprojekt (Konto 31412).

Mehraufwändungen entstanden gegenüber dem Budget von Fr. 35'434.10 für den Unterhalt der Alleebäume (Konto 31405) und Fr. 10'895.65 bei den Dienstleistungen (Konto 31800).

Ein Mehrertrag von Fr. 11'220.13 erfolgte durch Beiträge von übrigen Institutionen (Beitrag des Kantons St.Gallen für das Notfallschutzkonzept; Konto 46900).

Die detaillierten Angaben sind in der beiliegenden Jahresrechnung 2017 ersichtlich.

2. Voranschlag 2018

Der Voranschlag 2018 schliesst bei einem Gesamtaufwand von Fr. 1'223'000.— und einem Gesamtertrag von Fr. 1'223'000.— ausgeglichen ab. Die ausserordentlichen Aufwändungen (Sturmschäden, Renaturierungen, Hochwasserschutz und a.o. Unterhaltsmassnahmen) betragen Fr. 370'000.—. Die Aufwändungen für den Hochwasserschutz Dreibrücken (Notfallschutzkonzept, Bau- und Auflageprojekt, Ausarbeitung Bau- und Unterhaltssperimeter, Probestrecke Rietstrasse usw.) betragen Fr. 513'000.—. Die Aufwändungen für den Lettenabtrag bei den Baulosen Au, Montlingen und Rüthi/Lienz betragen Fr. 680'000.—.

Die detaillierten Angaben sind aus dem beiliegenden Voranschlag 2018 ersichtlich.

3. Vorprojekt Hochwasserschutz Rheintaler Binnenkanal

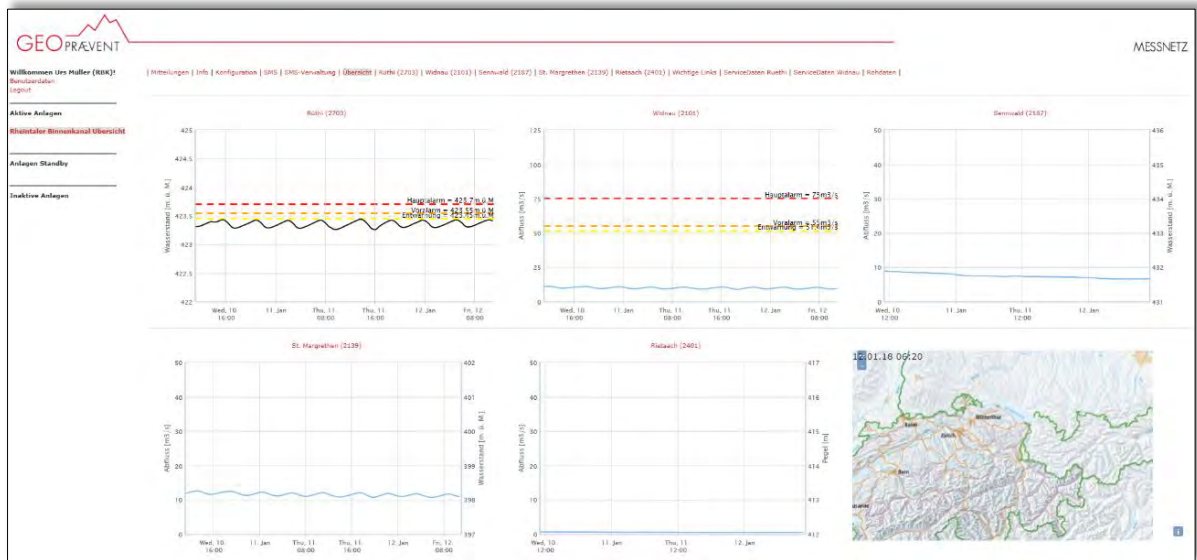
Am 30. August 2016 konnte das Vorprojekt durch den Projektleiter und Vertreter des Zweckverbandes Rheintaler Binnenkanalunternehmen den Fachstellen von Bund und Kanton vorgestellt werden. Zwischen November 2016 und Ende Februar 2017 erhielt der Zweckverband die Stellungnahmen aller kantonalen und eidgenössischen Amtsstellen. Die Öffentlichkeit und interessierte Kreise wurden an vier Veranstaltungen über das Vorprojekt informiert:

- 9. Mai 2017 Begleitgruppe
- 12. Mai 2017 Landwirtschaft
- 23. Mai 2017 Öffentliche Veranstaltung in Diepoldsau
- 8. Juni 2017 Öffentliche Veranstaltung in Oberriet

In Diepoldsau und Oberriet nahmen über 100 Personen an den Veranstaltungen teil. Am 31. Juli 2017 wurden die Ingenieurarbeiten für die Planung des Bau- und Auflageprojekts im offenen Verfahren ausgeschrieben. Insgesamt sind beim Zweckverband sieben Angebote eingegangen. Der Verwaltungsrat hat am 24. November 2017 die Ingenieurarbeiten der Ingenieurgemeinschaft Holinger AG, Winterthur und B+S Ingenieure AG, Zürich, vergeben. Die Ausarbeitung des Bau- und Auflageprojektes dauert voraussichtlich bis Ende 2019.

4. Notfallschutzkonzept

Der Verwaltungsrat des Zweckverbands beschloss im Jahr 2016, die Massnahmenvorschläge der Phase «Z1» schrittweise umzusetzen. In der ersten Phase wurden die Realisierung des virtuellen Lagezentrums und die Anpassungen an den Messstellen Widnau (Eigentum Zweckverband RBK) und Rüthi (Eigentum SAK) beschlossen. Im freihändigen Verfahren wurde der Auftrag an die Firma Geopraevent AG, Zürich, vergeben. Nach einer intensiven Planungs-, Programmierungs- und Montagephase konnten am 12. Dezember 2017 das virtuelle Lagezentrum und die beiden Messstellen den Probetrieb aufnehmen. Beide Messstellen sind so konfiguriert, dass sie sowohl die Einsatzkräfte alarmieren als auch die Bevölkerung und Interessierte vor dem Hochwasser warnen können. Im Januar 2018 wurden die Alarmierungssteuerungen eingebaut. Nach einer Test- und Analysephase werden die beiden Messstellen im 1. Quartal 2018 definitiv in Betrieb genommen.



Virtuelles Lagezentrum, Übersichtsseite mit fünf Messstellen und Wetterkarte

Das virtuelle Lagezentrum ist eine beschränkt zugängliche Internetseite, zu der ein persönlicher Login nötig ist. Innerhalb dieser Navigation können sämtliche Messstellen detailliert aufgerufen und analysiert werden.

Beispielsweise können in der Detailansicht beliebige Zeitperioden sichtbar gemacht werden. Ebenso ermöglicht die neue Lösung, Detaildaten für weitere Anwendungen herunterzuladen.



Detailkarte Messstelle Rüthi mit Pegel

5. Tätigkeitsbericht des Geschäftsführers

Ordentliche Unterhaltsarbeiten

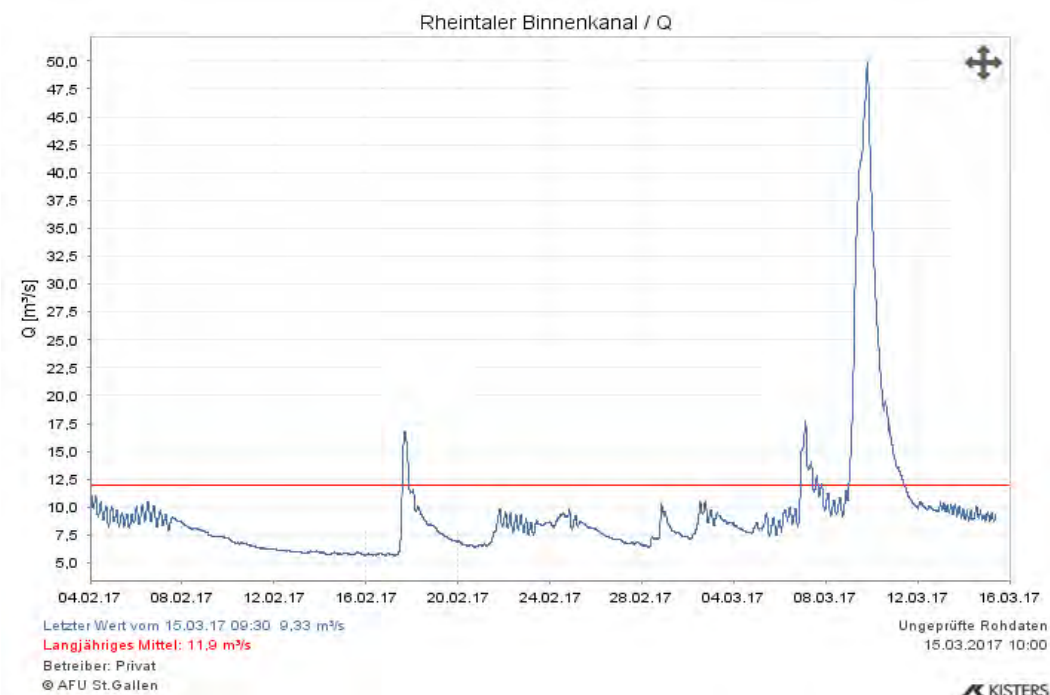
Die ordentlichen Unterhaltsarbeiten wurden im gesamten Verbandsgebiet im bisherigen Rahmen ausgeführt.

Hydrometrie

Das Jahr 2017 begann praktisch ohne Niederschlag mit einer Trockenperiode, die von Oktober 2016 bis Januar 2017 andauerte. Nach den tiefen Temperaturen vom Dezember 2016 und Januar 2017 mit Dauerfrost folgte ab Mitte bis Ende Januar reger Schneefall. Ein erster Regen mit Anschwellen der Gewässer führte zu Eistrieb im Binnenkanal.

In der Nacht des 1. Februars 2017 erreichten die Gewässer die ersten Abflussspitzen des Jahres. Der Rheintaler Binnenkanal in Widnau brachte $40 \text{ m}^3/\text{s}$. Der Anteil der Rietaach betrug $13 \text{ m}^3/\text{s}$. Bei der Messstelle St.Margrethen wurden um 0.30 Uhr $44 \text{ m}^3/\text{s}$ gemessen.

Am 9. März 2017 abends stieg der Wasserspiegel in Widnau sehr schnell an. In Rüthi wurde der Voralarm ausgelöst. Starker Regen, sowie Regen auf den frischen Schnee im Bergland liessen die Flüsse und Bäche stark anschwellen. Durch das ebenso rasche Abschwellen des Rheintaler Binnenkanals erübrigte sich ein Einsatz der Feuerwehr. Die Abflussmenge in Widnau betrug maximal $50 \text{ m}^3/\text{s}$. Davon brachte die Rietaach $17 \text{ m}^3/\text{s}$. Bei der Messstelle St.Margrethen wurden um 20.15 Uhr $58 \text{ m}^3/\text{s}$ gemessen – leicht unterhalb des Voralarms. Der Littenbach lag in Berneck und Au weit unterhalb eines Voralarms.

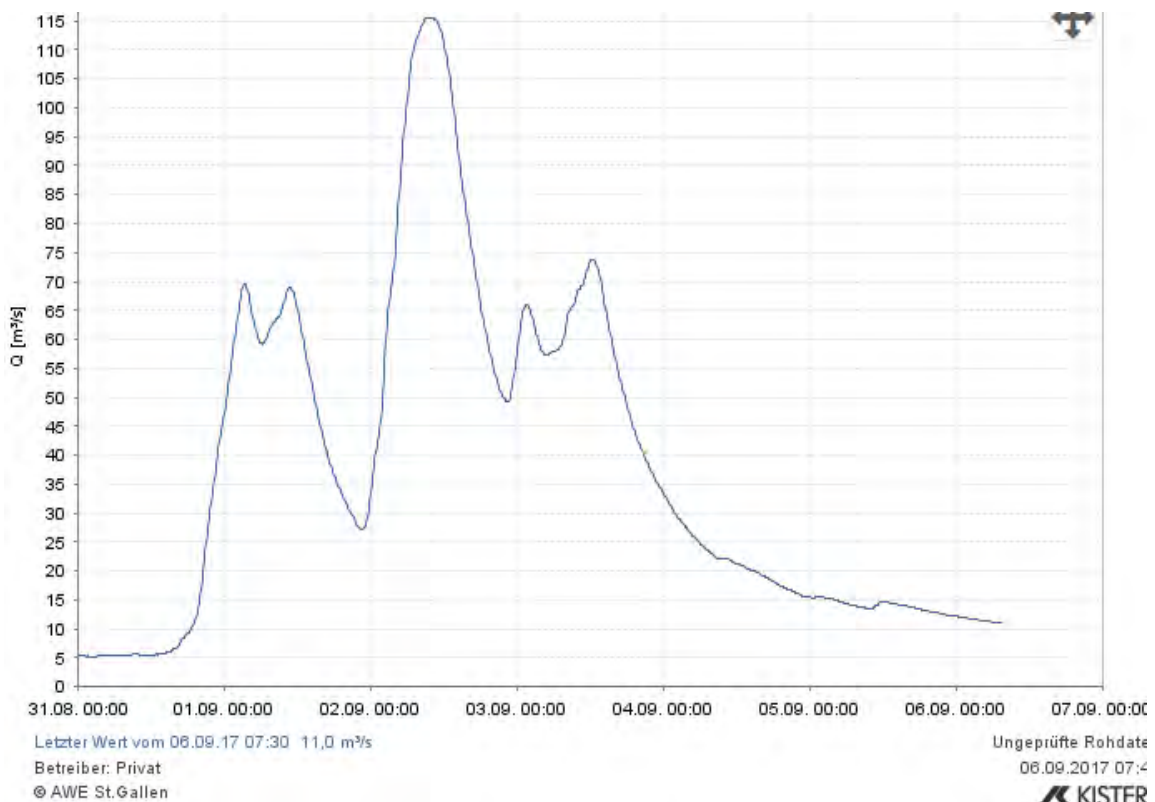


Zwischen Mitte April und Mitte Mai schlug der Pegel in Widnau drei Mal leicht aus. Generell lag der Pegel im Frühjahr weitgehend unter dem langjährigen Mittel von $11.9 \text{ m}^3/\text{s}$.

In der Nacht vom 31. August 2017 auf den 1. September 2017 setzte starker Regen ein. Obwohl die Böden trocken waren, stieg der Rheintaler Binnenkanal innerhalb von 12 Stunden von 5 m³/s auf über 70 m³/s an. Die Messstelle St.Margrethen meldete um 1.10 Uhr eine Abflussmenge von 60 m³/s. Bei dieser Menge wurde das Kommando der Feuerwehr Mittelrheintal aufgeboten. Gleichzeitig wurde die Feuerwehr Rüthi/Lienz aktiv. Der Geschäftsführer und Claudio Senn vom Rheinunternehmen führten in Rüthi einen Augenschein mit dem Kommandanten durch.

Nach einer vermeintlichen Entspannung der Situation trat in der Nacht vom 1. September 2017 auf den 2. September 2017 eine stabile Starkregenfront auf. In Rüthi liess man im Gebiet Kamor/Neue Welt Wassersperren aus Sandsäcken erstellen. Die Feuerwehr Mittelrheintal wurde aufgeboten. Der Geschäftsführer konnte in Widnau über die Situation in Rüthi informieren. In der Folge entschied das Kommando in Widnau rechtzeitig, die Beaver-Schläuche einzusetzen. Gegen Samstagmittag hörten die Regenfälle auf und die Situation beruhigte sich. Zwischen km 6.7 - 6.4 in Widnau und km 4.4 - 3.9 in Au beeinträchtigte das Hochwasser die Böschung und bestehende Hochwasserdämme. Im Dezember wurden die Reparaturarbeiten ausgeführt.

Der höchste Abfluss des Jahres wurde am Samstag, 2. September 2017, mit rund 116 m³/s gemessen.





Rüthi, km 21.85 rechts



Montlingen, ca. km 14.0 rechts



Kriessern, ca. km 12.0 rechts



Kriessern, ca. km 9.9 rechts



Widnau, km 7.25 links flussaufwärts



Widnau, km 6.40 links

In Absprache mit dem Amt für Wasser und Energie AWE des Kantons St.Gallen wurden am 2. und 3. September 2017 Flugaufnahmen im Bereich des geplanten Hochwasserrückhaltebereichs Dreibrücken erstellt.



Flugaufnahme Drohne: Rietaach – Dreibrücken – Moosanger, 3. September 2017

Wasserfracht (Messstelle Widnau)

Das Jahresmittel der Wasserfracht im Jahr 2017 betrug 9.1 m³/s (2016: 11.0 m³/s). Im Vergleich zum Vorjahr hat die Wasserfracht um knapp 20% abgenommen.

Hochwasserschutz - Lettenabtrag

Zusammenzug 4. Etappe, Sommer/Herbst 2017

Im Jahr 2017 wurden in den Gemeinden Au, Montlingen und Rüthi/Lienz eine Kubatur von 5'345 m³ fest/6'950 m³ lose abgetragen.

- Abtrag Baulos Au 1'698 m³ fest/2'208 m³ lose
- Abtrag Baulos Montlingen 1'489 m³ fest/1'936 m³ lose
- Abtrag Baulos Rüthi/Lienz 2'158 m³ fest/2'806 m³ lose
- Abtrag Total 5'345 m³ fest/6'950 m³ lose
- Bearbeitete Länge ca. 3'130 m
- Abtrag pro Laufmeter ca. 1.71 m³ fest/2.22 m³ lose

Im August 2017 wurde mit den Arbeiten der 4. Etappe des Sedimentabtrags am Rheintaler Binnenkanal in Au begonnen. Die ausführende Baufirma G. Schmitter AG, Widnau, erstellte neben dem Lettenabtrag auch eine rund 850 m lange Unterhaltspiste. Diese erleichtert zukünftige Unterhaltsarbeiten. Der Aushub von rund 2'200 m³ lose wurde dem Bodenerhaltungsprojekt der Ortsgemeinde Widnau auf den Parzellen 1381 bis 1390 im Moosanger Widnau zugeführt. Kurz vor Inangriffnahme der Bauarbeiten ergaben erweiterte Bodenproben, dass der Baugrund im Bereich der Stützmauer beim Bahnhof Au stark verschmutzt ist (PAK-Werte sehr hoch). Dies führte dazu, dass das geplante Ausmass reduziert werden musste. In Zusammenarbeit mit kantonalen Stellen wurde ein Teil der Parzelle Nr. 574 in Au in den Kataster der belasteten Standorte überführt.

Die Baulose Montlingen und Rüthi/Lienz wurden durch die Firma Bruno Mattle AG zwischen Mitte September und Anfang Oktober ausgeführt. Der Aushub von rund 4'740 m³ lose konnte bei der Auflastschüttung am äusseren Rheindamm in Rüthi wiederverwendet werden. Die Arbeiten am Baulos Rüthi/Lienz profitierten vom abgeteufte Wasserstand, der wegen der Sanierung der Schleuse Schluuch herrschte.



Lettenabtrag Au, km 1.85 links



Lettenabtrag Au, km 2.15 links



Lettenabtrag Montlingen, km 14.7 rechts



Lettenabtrag Lienz, km 23.0 rechts flussaufwärts



Rüthi, km 21.65 rechts flussaufwärts



Rüthi, km 22.2 links

Sämtliche Arbeiten wurden innerhalb der jeweiligen Werkvertragssumme abgerechnet.

Baulos Au	Fr. 141'218.85
Baulos Montlingen	Fr. 43'818.30
Baulos Rüthi/Lienz	Fr. 76'161.20

Die Kosten betragen total Fr. 261'198.35 und liegen Fr. 88'801.65 unter dem bewilligten Budget von Fr. 350'000.—.



Au, km 2.5 - 2.6 links: Entnahme von Bodenproben und Baggerschlütze im Bereich der Stützmauer

Böschungen

Die Böschungen am Rheintaler Binnenkanal wurden wie in den Vorjahren beweidet oder durch die Pächter bzw. das Rheinunternehmen gemäht. Bereits während dem Hochwasser vom September 2017 zeigte sich, dass einzelne Böschungen und bestehende Dämmli in Mitleidenschaft gezogen wurden. Dies führte in Widnau und Au zu Sofortmassnahmen. In Widnau wurde das bestehende linksufrige Dämmli im Gebiet Widen auf rund 200 m ersetzt. In das Dämmli wurden drei Entlastungsöffnungen mit Rückschlagklappen montiert.



Widnau, km 2.5 - 2.6 links flussaufwärts



Entlastungsöffnung mit Rückschlagklappe

In Au, Gebiet Böschen, sackte die rechtsseitige Böschungskante leicht ab. Auf einer Länge von rund 360 m wurde diese wieder aufgebaut. Beide Baustellen wurden mit Aushubmaterial aus Balgach bedient, das vorher im Labor auf die Durchlässigkeit bezüglich Dammmaterial geprüft wurde.



Au, km 3.95 - 4.31 rechts: Wiederaufbau Böschungskante

Kiesstrassen

Beim Strassenunterhalt galt es, die Waage zwischen Kosten und Qualität zu halten. Ziel des Rheinunternehmens ist, die Effizienz mit den im Vorjahr für den Strassenunterhalt angeschafften Geräten zu erhöhen. Im Jahr 2017 wurden insgesamt 2'360 Tonnen Kies und Schotter auf den Kiesstrassen aufgebracht und verdichtet.

Brücken

Am 27. April 2017 begannen die Bauarbeiten für die neue Littenbachbrücke in Au. Die bestehende, mehr als hundertjährige Brücke über die Mündung des Littenbachs in den Binnenkanal, wurde in Stücke zersägt und demontiert. Der Neubau wurde rund 1.80 m höher gelegt und entlastet dadurch den Littenbach vor möglichen Rückstauerscheinungen. Durch die Kostenbeteiligung von SAK und AXPO konnten die Ausgaben reduziert werden. Am 23. August 2017 fand die Abnahme der neuen Brücke statt.



Au, km 2.1, Abbruch der Littenbachbrücke



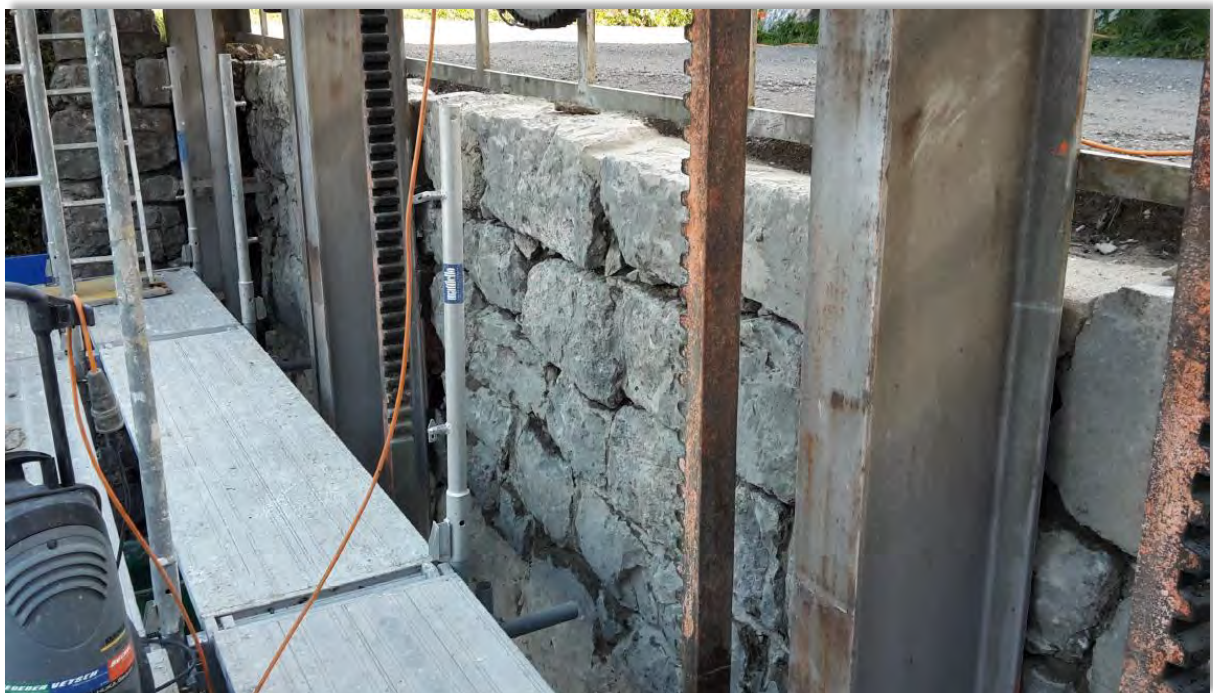
Au, km 2.1, neue Littenbachbrücke

Weil die Bauarbeiten für die Sanierung der Schleuse am Schluuch in Sennwald durch die SAK relativ kurzfristig in Angriff genommen wurde, beschloss der Verwaltungsrat, gleichzeitig die Rillisdammschleuse in Minimalvariante zu sanieren. Zur Ausführung gelangten Sanierungen am Betontragwerk, an den Natursteinen und den Fugen, den Brüstungen auf beiden Seiten der Schleuse sowie an den tragenden Elementen der Stahlwasserteile.

Die Arbeiten wurden am 20. Oktober 2017 begonnen und konnten Mitte November beendet werden. Die Kosten betragen Fr. 81'577.95.



Lienz, km 23.65 Rillisdammschleuse, Baugerüst im Wasserlauf



Lienz, km 23.65 Rillisdammschleuse, Natursteine abgespritzt und ausgefugt



Lienz, km 23.65 Rillisdammschleuse, Reparatur und Ersatz Stahlwasserteile



Lienz, km 23.65 Rillisdammschleuse, Reprofilierter und ausbetonierte Untersicht



Lienz, km 23.65 Rillisdammschleuse, saniertes Bauwerk

Die Resultate einer Brückenkontrolle ergaben, dass die Bildstöcklibrücke in Oberriet den motorisierten Verkehr nicht mehr risikolos aufnehmen kann. Die Brücke wurde im Dezember 2017 für den motorisierten Verkehr gesperrt.



Oberriet km 16.38, Sperrung Bildstöcklibrücke

Aufforstungen/Alleebäume

Die jährliche Befahrung fand am 24. August 2017 mit Revierförster Sascha Kobler statt. Die Begutachtung ergab, dass am Rheintaler Binnenkanal 44 Bäume gefällt und 15 Bäume ersetzt werden müssen. Am Zapfenbach-Krummenseekanal (ZKK) müssen 24 Bäume gefällt und elf neue Bäume gepflanzt werden. Am Loserenkanal wird 1 Baum gefällt.

Die schönsten Erdstämme können an der Wertholzgant in Buchs verkauft werden. Das restliche Holz wird entweder zu Brennholz oder zu Hackschnitzel verarbeitet und verkauft. Jeweils im Frühling (März/April) werden als Ersatz für die gefällten Bäume Jungbäume gepflanzt. Eine artenreiche Durchmischung erhöht die Biodiversität und verringert die Anfälligkeit für Krankheiten und Pilze.



Rüthi km 18.8, Rodungsarbeiten entlang der SBB



*Widnau km 7.35 rechts,
Wurzelstockfräse des Rheinunternehmens im Einsatz*

Von den rund knapp 1'000 Wurzelstöcken am Rheintaler Binnenkanal wurde im Dezember mit der ersten Etappe zur Entfernung von 155 Wurzelstöcken zwischen St.Margrethen und Dreibrücken begonnen. Die Arbeiten wurden im freihändigen Verfahren an das Rheinunternehmen vergeben.

Gewässerverschmutzung

Im November 2017 wurde eine Gewässerverschmutzung am Rheintaler Binnenkanal in Kriessern festgestellt. Fischereiaufseher, Polizei und Bauverwaltung wurden informiert. Die gewässerschutzpolizeilichen Aufgaben liegen bei der Standortgemeinde.



Kriessern km 11.25 links, Gewässerverunreinigung

Biberaktivitäten

Der Biber machte sich ab Februar 2017 in Rüthi bemerkbar. Relativ viele jüngere Bäume wurden in Mitleidenschaft gezogen. Seit April 2017 werden Biber beinahe im gesamten Gebiet des Rheintaler Binnenkanals angetroffen. Schäden wurden zwischen St.Margrethen und Sennwald festgestellt.



Kriessern km 20.9 rechts, Biberbefall



St.Margrethen km 0.3 links, Biberbefall

Schlussausführungen

Dank und Anerkennung gebühren Daniel Dietsche, Leiter Abteilung Rhein und Hydrometrie, Kurt Köppel, Leiter Rheinunternehmen, Claudio Senn, Leiter-Stellvertreter Rheinunternehmen, dem Geschäftsführer Urs Müller, der Kontrollstelle unter dem Präsidium von Christoph Hanselmann sowie der Aktuarin, Andrea Hanselmann.

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates sowie Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren Delegierte, danke ich für die sehr angenehme Zusammenarbeit, Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.

Diepoldsau, 23. Februar 2018

ZWECKVERBAND
RHEINTALER BINNENKANALUNTERNEHMEN

Der Präsident

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Wälter', is positioned below the title 'Der Präsident'.

Roland Wälter

Jahresrechnung 2017

Kontonummer	Text	31.12.2017 Saldo	31.12.2016 Saldo
T	BILANZ		
1	Aktiven	1'748'582.74	1'427'899.71
10	Finanzvermögen	1'656'281.74	1'427'898.71
100	Flüssige Mittel	139'513.55	409'405.12
10000	Kasse		
10020	SGKB Kontokorrent	96'382.64	321'726.46
10022	SGKB Kontokorrent HW-Schutz Konto	43'130.91	87'678.66
101	Guthaben	1'510'824.49	1'012'701.34
10110	Kontokorrent Staatsbuchhaltung		
10130	Gebühren, Abgaben, Entgelte (Debitoren)	3'505.00	380.00
10140	ausstehende Gemeindebeiträge HW Schutz RBK	1'507'319.49	1'012'321.34
10150	Verrechnungssteuern		
10190	übrige Guthaben		
102	Anlagen	5'943.70	5'792.25
10200	SGKB Sparkonto		
10205	SGKB Sparkonto Kaution STV Sennwald	5'943.70	5'792.25
10210	Festgeldanlagen		
10250	Vorräte		
108	Transitorische Aktiven		
10800	Aktive Rechnungsabgrenzung		
11	Verwaltungsvermögen	92'301.00	1.00
110	Sachanlagen	92'301.00	1.00
11000	Grundstücke	1.00	1.00
11010	Brücken	92'300.00	
11010.1	Littenbachbrücke	92'300.00	
2	Passiven	1'748'582.74	1'427'899.71
20	Fremdkapital	554'310.75	429'979.70
200	laufende Verpflichtungen	554'310.75	429'979.70
20000	Kreditoren manuell	246'119.30	124'187.45
20001	Sozialversicherungsanstalt St. Gallen	1'552.75	
20002	Pensionskasse		
20003	Unfallversicherung	695.00	
20004	Lohndurchgangskonto		
20005	Kreditoren maschinell		
20022	SGKB Investitionskredit HW-Schutz	300'000.00	300'000.00
20025	Kaution STV Sennwald	5'943.70	5'792.25
204	Rückstellungen		
20400	Rückstellungen für Ausbauten		
20405	Rückst. Projekte und Renaturierungen		
208	Transitorische Passiven		
20800	Passive Rechnungsabgrenzung		
29	Eigenkapital	1'194'271.99	997'920.01
290	Eigenkapital	1'194'271.99	997'920.01
29000	Eigenkapital	1'194'271.99	997'920.01

Kontonummer	Text	Rechnung 2017 Saldo	Budget 2017 Saldo
	Gewinn	196'351.98	
3	Aufwand	919'360.10	1'101'000.00
30	Personalaufwand	199'393.70	196'000.00
30010	Entschädigungen Verwaltungsrat	9'600.00	
30100	Löhne des Verwaltungspersonals	146'262.50	196'000.00
30300	Sozialversicherungsbeiträge	11'894.10	
30400	Personalversicherungsbeiträge	20'593.50	
30500	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'443.60	
30900	Übriger Personalaufwand	200.00	
30910	Raumaufwand	8'400.00	
31	Sachaufwand	709'645.55	890'000.00
31900	Wertberichtigungen	0.05	
314	Baulicher Unterhalt	670'717.65	865'000.00
31400	Hydrologische Aufwendungen	6'406.25	30'000.00
31401	Strassenunterhalt	118'124.00	120'000.00
31402	Böschungen mähen	122'852.85	120'000.00
31403	Brückenunterhalt	5'391.25	45'000.00
31404	Zapfenbach	79'313.30	80'000.00
31405	Alleebäume	165'434.10	130'000.00
31406	Grundstückaufwand allgemein	695.80	
31407	Kanalprofil	24'293.35	20'000.00
31408	Unterhalt renaturierte Strecken	4'396.05	55'000.00
31409	übriger ordentlicher Unterhalt	3'603.50	10'000.00
31410	Sturmschäden	11'088.25	20'000.00
31411	Renaturierungen		
31412	Hochwasserschutz Projekt "RBK Gesamtschau"	93'526.70	205'000.00
31413	Hochwasserschutzprojekt		
31415	Hochwasserschutz Einsätze und Alarmierung		
31419	übriger ausserordentlicher Unterhalt	35'592.25	30'000.00
317	Spesen	3'032.20	
31700	Spesen Personal	3'032.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	35'895.65	25'000.00
31800	Dienstleistungen und Honorare	35'895.65	25'000.00
33	Abschreibungen	10'320.85	15'000.00
334	Direktabschreibungen	10'320.85	15'000.00
33400	Direktabschreibungen	10'320.85	15'000.00
4	Ertrag	1'115'712.08	1'101'000.00
42	Vermögenserträge	3'657.00	5'000.00
42000	Zinserträge flüssige Mittel		
42700	Pachten, Durchleitungsrechte	3'657.00	5'000.00
43	Entgelte	21'831.95	17'000.00
43610	Rückerstattungen SAK	12'000.00	12'000.00
435	Verkäufe	9'831.95	5'000.00
43500	Verkäufe (Holz usw.)	9'831.95	5'000.00
46	Beiträge für eigene Rechnung	1'090'223.13	1'079'000.00
46200	Gemeindebeiträge	1'079'003.00	1'079'000.00
46900	Beiträge übrige Institutionen / übrige Erträge	11'220.13	

Abschluss RBK 2017

Bemerkungen zum Unterhalt Begründung Minder- und Mehrkosten > 5'000.—

31400	Hydrologischer Aufwand Datenpflege Messstationen günstiger als geplant	Minderaufwand	-23'593.75
31403	Brückenunterhalt Erweiterung Brückenkataster St.Margrethen-Sennwald ausstehend	Minderaufwand	-39'608.75
31405	Alleebäume Freischneiden Lichtraumprofile an Strassen; Nachholen Unterhalt in Sennwald	Mehraufwand	35'434.10
31408	Unterhalt revitalisierte Strecken Sonderaufwand Rüthi geringer	Minderaufwand	-50'603.95
31409	Übriger ordentlicher Aufwand Weniger Neophyten als angenommen	Minderaufwand	-6'396.50
31410	Sturmschäden witterungsbedingt	Minderaufwand	-8'911.75
31412	Hochwasserschutzprojekt Kolke Diepoldsau und Neue Welt/Kamor nicht ausgeführt	Minderaufwand	-111'473.30
31419	Übriger ausserordentlicher Aufwand Reparatur Dämmli Widnau und Au	Mehraufwand	5'592.25
31800	Dienstleistungen und Honorare Mehraufwand RU für die Einführung des Geschäftsführers	Mehraufwand	10'895.65
46900	Beiträge Institutionen Beitrag TBS/Naturgefahren für NFSK	Mehrertrag	11'220.13

Voranschlag

2018

mit detaillierten Angaben

Zweckverband RBK; Budget 2018

Investitionsrechnung

1	Aktiven	Budget 2018	Vorjahr
11	Verwaltungsvermögen		
11010	Brücken	0.00	150'000.00
1	Total Investitionsaufwand	0.00	150'000.00

Erfolgsrechnung

3	Aufwand	Budget 2018	Vorjahr
30	Personalaufwand		
30000	Verwaltungs- und Lohnaufwand (inkl. Bürokosten)	202'000.00	196'000.00
30	Total Personalaufwand	202'000.00	196'000.00
31	Sachaufwand		
314	Baulicher Unterhalt		
31400	Hydrologische Aufwendungen	15'000.00	30'000.00
31401	Strassenunterhalt	135'000.00	120'000.00
31402	Böschungen mähen	120'000.00	120'000.00
31403	Brückenunterhalt	40'000.00	45'000.00
31404	Zapfenbach	80'000.00	80'000.00
31405	Alleebäume	140'000.00	130'000.00
31406	Grundstückaufwand allgemein	0.00	0.00
31407	Kanalprofil	40'000.00	20'000.00
31408	Unterhalt renaturierte Strecken	35'000.00	55'000.00
31409	übriger ordentlicher Unterhalt	10'000.00	10'000.00
3140	Total ordentlicher Unterhalt	615'000.00	610'000.00
31410	Sturmschäden	20'000.00	20'000.00
31411	Renaturierungen	0.00	0.00
31412	Hochwasserschutz und Einsatz	180'000.00	205'000.00
31419	übriger ausserordentlicher Unterhalt	170'000.00	30'000.00
3141	Total ausserordentlicher Unterhalt	370'000.00	255'000.00
318	Dienstleistungen und Honorare		
31800	Dienstleistungen und Honorare	25'000.00	25'000.00
318	Total Dienstleistungen und Honorare	25'000.00	25'000.00
31	Total Sachaufwand	1'010'000.00	890'000.00
33	Abschreibungen		
33400	Abschreibungen	11'000.00	15'000.00
33	Total Direktabschreibungen	11'000.00	15'000.00
3	Total Aufwand	1'223'000.00	1'101'000.00

4	Ertrag		
42	Vermögenserträge	Budget 2018	Vorjahr
42000	Zinserträge flüssige Mittel	0.00	0.00
42700	Pachten, Durchleitungsrechte	-5'000.00	-5'000.00
42	Total Vermögenserträge	-5'000.00	-5'000.00
43	Entgelte		
43500	Verkäufe (Holz usw.)	-5'000.00	-5'000.00
43610	Rückerstattungen SAK	-12'000.00	-12'000.00
435	Total Verkäufe	-17'000.00	-17'000.00
43	Total Entgelte	-22'000.00	-22'000.00
46	Beiträge für eigene Rechnung		
46200	Gemeindebeiträge ordentlich	-831'000.00	-824'000.00
	Gemeindebeiträge ausserordentlich	-370'000.00	-255'000.00
	übrige Beiträge	0.00	0.00
46	Total Beiträge für eigene Rechnung	-1'201'000.00	-1'079'000.00
4	Total Ertrag	-1'223'000.00	-1'101'000.00
	Aufwandüberschuss	0.00	0.00

Details zum Budget 2018

1: Investitionen	Betrag	Total
11010 Keine vorgesehen		0.00
A: Ordentliche Aufwendungen		
30000 Verwaltungs- und Lohnaufwand (inkl. Bürokosten und Arbeitsausrüstung GF)		202'000.00
31400 Hydrologische Aufwendungen		15'000.00
Datenpflege AFU + Externe	10'000.00	
Betrieb und Wartung der Limnigraphenstationen	5'000.00	
31401 Strassenunterhalt		135'000.00
Unterhalt der Kanalstrassen am RBK + ZKK	135'000.00	
31402 Böschungen mähen		120'000.00
Mähen der nicht verpachteten Böschungen am RBK	120'000.00	
31403 Brückenunterhalt		40'000.00
allg. Brückenunterhalt	15'000.00	
Erweiterung Brückenkataster Sennwald - St.Margrethen	25'000.00	
31404 Zapfenbach		80'000.00
Unterhalt der Überleitung RBK-ZKK, inkl.Stromkosten	5'000.00	
Mähen der Böschungen, Anpassung Mähregime 2xmähen	75'000.00	
31405 Alleebäume RBK (inkl. ZKK)		140'000.00
Wurzelstöcke fräsen	30'000.00	
Unterhalt Alleebäume	110'000.00	
31407 Kanalprofil		40'000.00
Einstiegstelle Montlingen, Böschung St.Margrethen	40'000.00	
Lettenabtrag 4. Etappe (wird mit neuem Bauperimeter abgerechnet)	680'000	fremdfinanziert
31408 Unterhalt renaturierte Strecken		35'000.00
Renaturierung Rüthi	25'000.00	
übrige Strecken	10'000.00	
31409 übriger ordentlicher Unterhalt		10'000.00
Unterhaltsarbeiten allgemein	7'000.00	
Neophytenbekämpfung	3'000.00	
31800 Dienstleistungen und Honorare		25'000.00
Anbindung an RU-GIS	5'000.00	
Betreuung Homepage	2'000.00	
Sekretariats-und Verwaltungsarbeiten	5'000.00	
Software Buchhaltung VRSG	3'000.00	
Verschiedenes	10'000.00	
33400 Abschreibungen neue Brücke 2017-2026	11'000.00	11'000.00
Total ordentlich		853'000.00
B: Ausserordentliche Aufwendungen		
31410 Sturmschäden		20'000.00
31411 Renaturierungen		0.00
31412 Hochwasserschutz		180'000.00
- Instandstellung Kolke Diepoldsau (Planung)	50'000.00	
- Projekt "Neue Welt, Kamor" Rüthi (1/2 Kostenanteil nach Subventionen, je 50% 2018 und 2019)	130'000.00	
31419 ausserordentliche Unterhaltsmassnahmen		170'000.00
Rechtsvertretung Lärmschutzwand Au	15'000.00	
Ausbaggern Aufweitung Trathof	10'000.00	
Steinenbachsämmler, Sennwald	80'000.00	
Fischinventar RBK Rüthi	10'000.00	
Abbruch Brücke Bruggerhorn	55'000.00	
Total ausserordentlich		370'000.00
Total Aufwand		1'223'000.00

Aufwand über späteren Perimeter abzurechnen

C: Aufwändungen Lettenabtrag

31413 Lettenabtrag		680'000.00
- Baulos Au	464'000.00	
- Baulos Montlingen	95'000.00	
- Baulos Rüthi / Lienz	121'000.00	

Total Lettenabtrag**680'000.00**

D: Aufwändungen Hochwasserschutz Drei Brücken

31413 Hochwasserschutzprojekt		513'000.00
- Notfallschutzkonzept (je 50% 2017 und 2018)	75'000.00	
- Bau- und Auflageprojekt (brutto vor Subventionen) Planungskosten ca.500'000 CHF Aufteilung je 40% 2018 und 2019, sowie 20% im 2020	200'000.00	
- Probeversuch Hybridpfahle (Fundation Ruckhaltedamm)	200'000.00	
- Ausarbeitung Bau- und Unterhaltsperimeter	3'000.00	
- Neuer Zweckverbandsvertrag	10'000.00	
- Verschiedene Kosten: Beratung, Homepage, Anlässe	15'000.00	
- Öffentlichkeitsarbeit	10'000.00	

Total Hochwasserschutz Drei Brücken**513'000.00**

Saldo per 31.12.2017, abzurechnen mit neuem Perimeter: 1'507'319.49 Fr.

Finanzplan 2019 - 2023

Zweckverband Rheintaler Binnenkanal

Finanzplan 2019 bis 2023

	2019	2020	2021	2022	2023
A: Ordentliche Aufwendungen					
30000 Verwaltungsaufwand	202'000.00	202'000.00	202'000.00	202'000.00	202'000.00
31400 Hydrologische Aufwendungen	30'000.00	30'000.00	30'000.00	30'000.00	30'000.00
31401 Strassenunterhalt	120'000.00	120'000.00	120'000.00	120'000.00	120'000.00
31402 Böschungen mähen	120'000.00	120'000.00	120'000.00	120'000.00	120'000.00
31403 Brückenunterhalt	15'000.00	15'000.00	15'000.00	15'000.00	15'000.00
31404 Zapfenbach	80'000.00	80'000.00	80'000.00	80'000.00	80'000.00
31405 Alleebäume	100'000.00	100'000.00	100'000.00	100'000.00	100'000.00
31406 Grundstückaufwand allgemein					
31407 Arbeiten am Kanalprofil (Lettenabtr. ab 2022)	0.00	0.00	0.00	200'000.00	200'000.00
31408 Unterhalt renaturierte Strecken	55'000.00	55'000.00	55'000.00	55'000.00	55'000.00
31409 übriger ordentlicher Unterhalt	10'000.00	10'000.00	10'000.00	10'000.00	10'000.00
31800 Dienstleistungen und Honorare	12'000.00	12'000.00	12'000.00	12'000.00	12'000.00
33400 Abschreibungen	15'000.00	15'000.00	15'000.00	15'000.00	15'000.00
B: Ausserordentliche Aufwendungen					
31410 Sturmschäden	20'000.00	20'000.00	20'000.00	20'000.00	20'000.00
31411 Renaturierungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
31412 Hochwasserschutz	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
31419 übr. ausserord. Unterhalt	20'000.00	30'000.00	20'000.00	30'000.00	30'000.00
Total	799'000.00	809'000.00	799'000.00	1'009'000.00	1'009'000.00
C. Erträge					
42000 Zinserträge, flüssige Mittel	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
42700 Pachten, Durchlaufrechte	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00
43500 Verkäufe (Holz etc.)	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00
43610 Rückerstattung SAK	12'000.00	12'000.00	12'000.00	12'000.00	12'000.00
Beiträge					
46200 ordentliche Beiträge Gemeinden	737'000.00	737'000.00	737'000.00	937'000.00	937'000.00
ausserordentliche Beiträge Gemeinden	40'000.00	50'000.00	40'000.00	50'000.00	50'000.00
46900 Beiträge übrige Institutionen					
Total	799'000.00	809'000.00	799'000.00	1'009'000.00	1'009'000.00
D: Ausserordentliche Aufwendungen					
31413 Hochwasserschutzprojekt	3'500'000.00				
abzüglich Subventionen und Beiträge Dritter	2'500'000.00				
Aufteilung gemäss Perimeter	10'000'000.00	710'000.00	3'000'000.00	3'000'000.00	2'515'000.00

Bericht der Kontrollstelle

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Delegiertenversammlung Zweckverband Rheintaler Binnenkanalunternehmen

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2017 sowie die Anträge des Rates über Voranschlag und Finanzbedarf für das Rechnungsjahr 2018 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Voranschlag und Finanzbedarf den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2017 des Zweckverbands Rheintaler Binnenkanalunternehmen sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Voranschlag und Finanzbedarf für das Rechnungsjahr 2018 seien zu genehmigen.

Widnau, 07.02.2018

Die Geschäftsprüfungskommission



Christoph Hanselmann, Präsident



Ivo Herrsche



Daniel Mosch

Liegenschafts- verzeichnis

Liegenschaftsverwaltung: Alle Grundstücke sortiert nach Gemeinde / Grundstück

Gemeinde	Grundstück	Weiler	Verkehrswert	Fläche in m ²
16 St. Margrethen	739	RBK, Neugrüt	Fr. 100.00	46'096
16 St. Margrethen	2718	RBK, Bruggerhorn	Fr. 0.00	24'573
17 Au SG	3	RBK, Rheinauen	Fr. 0.00	45'320
17 Au SG	574	RBK	Fr. 0.00	34'804
17 Au SG	1489	Monstein	Fr. 0.00	1'782
17 Au SG	2203	RBK	Fr. 0.00	21'905
17 Au SG	2204	RBK	Fr. 0.00	25'874
20 Diepoldsau	1240	Zapfenbach, Krummensee	Fr. 0.00	26'755
20 Diepoldsau	1294	RBK, Moosanger	Fr. 0.00	27'514
20 Diepoldsau	1299	RBK, Wilerhütte	Fr. 0.00	3'681
20 Diepoldsau	1671	RBK, Krummensee	Fr. 0.00	5'706
21 Widnau	629	RBK, Ägetholz	Fr. 0.00	17'099
21 Widnau	844	RBK, Botenau	Fr. 0.00	38'813
24 Altstätten	20045	RBK, Schleusenschutzhütte	Fr. 11'000.00	15'337
24 Altstätten	20051	RBK, Schluuch	Fr. 0.00	36
24 Altstätten	20060	RBK, Oberwis	Fr. 0.00	13'466
26 Oberriet SG	2021	RBK, Auen	Fr. 0.00	11'982
26 Oberriet SG	2086	RBK, Sandgrueb	Fr. 0.00	24'288
26 Oberriet SG	2126	RBK, Sandgrueb	Fr. 0.00	12'809
26 Oberriet SG	2150	RBK, Aubach	Fr. 0.00	6'639
26 Oberriet SG	2219	Zapfenbach, Schneggengarten	Fr. 0.00	9'650
26 Oberriet SG	2229	Loserrenkanal, Schneggengarten	Fr. 0.00	6'359
26 Oberriet SG	2527	Zapfenbach, Schneggengarten	Fr. 0.00	13'115
26 Oberriet SG	2545	Zapfenbach, Sandgrueb	Fr. 0.00	2'892
26 Oberriet SG	2586	RBK, Gütli	Fr. 0.00	30'785
26 Oberriet SG	3047	RBK, Baier	Fr. 0.00	22'801
26 Oberriet SG	3196	Zapfenbach, Auertäli	Fr. 0.00	16'432
26 Oberriet SG	3400	RBK, Baier	Fr. 0.00	45'420

Liegenschaftsverwaltung: Alle Grundstücke sortiert nach Gemeinde / Grundstück

Gemeinde	Grundstück	Weiler	Verkehrswert	Fläche in m ²
26 Oberriet SG	3490	RBK, unterer Dreier	Fr. 0.00	59'597
26 Oberriet SG	3602	Zapfenbach, Gütli	Fr. 0.00	21'440
26 Oberriet SG	3807	Zapfenbach, Auen	Fr. 0.00	8'231
26 Oberriet SG	3894	RBK, Isenriet	Fr. 0.00	62'024
26 Oberriet SG	3988	Zapfenbach, Schwelli	Fr. 0.00	7'037
26 Oberriet SG	3989	RBK, Berneggerriet	Fr. 0.00	66'535
26 Oberriet SG	3994	Zapfenbach, Krummensee	Fr. 0.00	12'647
26 Oberriet SG	4135	Zapfenbach, Baggersee	Fr. 0.00	19'445
26 Oberriet SG	4822	RBK, Aubach	Fr. 0.00	11'340
26 Oberriet SG	4849	Zapfenbach, Auen	Fr. 0.00	5'226
26 Oberriet SG	4850	Zapfenbach, Auen	Fr. 0.00	3'915
26 Oberriet SG	4851	Zapfenbach, Auen	Fr. 0.00	1'750
26 Oberriet SG	4852	Zapfenbach, Opizun	Fr. 0.00	5'781
26 Oberriet SG	4853	Zapfenbach, Rächli	Fr. 0.00	5'198
27 Rüthi	456	RBK, obere Au	Fr. 0.00	8'958
27 Rüthi	483	RBK, vor dem Garten	Fr. 0.00	4'369
27 Rüthi	657	RBK, Strackacker	Fr. 0.00	16'616
27 Rüthi	690	RBK, Gerpenacker	Fr. 0.00	9'479
27 Rüthi	700	RBK, Rüti	Fr. 0.00	18'526
27 Rüthi	707	RBK, in den Stöcken	Fr. 400.00	29'348
27 Rüthi	1205	RBK, Riethüsli	Fr. 0.00	24'675
27 Rüthi	1238	RBK, Foren	Fr. 0.00	6'161
28 Sennwald	896	RBK, Mösere	Fr. 0.00	23'367
28 Sennwald	914	RBK, Mösere	Fr. 0.00	7'855
28 Sennwald	972	RBK, Langgrabe	Fr. 0.00	13'136
28 Sennwald	973	Sportplatz/Kiessammler	Fr. 453'000.00	30'995
28 Sennwald	1019	RBK, Feldbüchel	Fr. 0.00	9'081
Total Verkehrswert:			Fr. 464'500.00	

Prüfungs- und Genehmigungs- vermerke

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Die Richtigkeit der Jahresrechnung 2017 des Zweckverbandes Rheintaler Binnenkanalunternehmen, abgeschlossen per 31. Dezember 2017, bestätigt am 23. Februar 2018.

Zweckverband Rheintaler Binnenkanalunternehmen

Der Geschäftsführer

Urs Müller

Die Jahresrechnung 2017 und der Voranschlag 2018 wurden vom **Verwaltungsrat** am 23. Februar 2018 genehmigt.

Der Präsident

Roland Wälter

Die Aktuarin

Andrea Hanselmann

Geprüft und richtig befunden durch die **Kontrollstelle** am 7. Februar 2018.

Die Revisoren:

Christoph Hanselmann, Präsident

Ivo Herrsche

Daniel Mosch

Unterschriften

siehe Bericht

vom 7. Februar 2018

Die Jahresrechnung 2017 und der Voranschlag 2018 wurden von der **Delegiertenversammlung** am 11. April 2018 genehmigt.

Der Versammlungsleiter

Roland Wälter

Die Protokollführerin

Andrea Hanselmann